Der Startschuss ist gefallen ...

23.01.2022

... zur ersten Sitzung 2022 des geschäftsführenden Landesvorstandes Baden-Württemberg mit vielen aktuellen Themen: personelle Änderungen, Corona-Zulage, weiteres Vorgehen Landesdelegiertentag ...

Am 19. Januar 2022 konnte der geschäftsführende Landesvorstand motiviert in einer Online-Sitzung den persönlichen Austausch starten.

Leider überschattete der Tod unseres geschätzten Anton Dieterle die Stimmung und wir waren in stillem Andenken bei ihm und seiner Frau Annie. (Link zum Nachruf)

Die Tagesordnung war sportlich dimensioniert und beinhaltete unter anderem ein paar wichtige Personalveränderungen. Die Stellvertretenden Landesvorsitzenden Joachim Schröter (BV Ravensburg), Dirk Reichenbach (BV Freiburg) und Reiner Pimpl (BV Heilbronn) hatten sich aus unterschiedlichen Gründen dazu entschieden, bereits 2021 beim geplanten Landesdelegiertentag aus dem Stellvertreter-Amt auszuscheiden. Da der Landesdelegiertentag leider abgesagt werden musste, fiel nun über den Jahreswechsel die Entscheidung, dass alle drei den Staffelstab bereits kommissarisch an Nachfolger:innen überreichen werden. Über die endgültige Besetzung des geschäftsführenden Landesvorstands und der Beisitzerinnen und Beisitzer für die neue Amtsperiode wird dann der Landesdelegiertentag 2022 entscheiden. Dort wird auch die Verabschiedung der aus dem Amt ausgeschiedenen Stellvertretenden Landesvorsitzenden stattfinden. Bis dahin hat der geschäftsführende Landesvorstand gemäß unserer Satzung Petra Wiesel (BV Ludwigsburg), Christine Stopp (BV Mannheim) und Klaus Ullenbruch (BV Heilbronn) kommissarisch in ihre neuen Funktionen als Stellvertretende Landesvorsitzende gewählt. Außerdem wurde von Petra Wiesel das Amt der Stellvertretenden Landesgeschäftsführerin freigegeben und Holger Friebe ebenfalls kommissarisch in diese Funktion gewählt.

Zudem hat der geschäftsführende Landesvorstand zwei weitere Personalvorschläge angeregt, die laut Satzung in der Hoheit des Landesvorstands liegen. Ein Umlaufbeschlussverfahren wurde hierzu eingeleitet.

Der Tarifabschluss war ein weiteres wichtiges Diskussionsthema in der Runde. Unter anderem warf die geplante Corona Zulage Fragen mit Blick auf unsere Versorgungsempfänger:innen auf, auch hier werden wir zu gegebener Zeit berichten. Der BDK BW ist hierzu derzeit in der Gesetzesanhörung.

Der Landesdelegiertentag wurde im November 2021 auf Grund der Corona-Pandemie abgesagt. Diesen Termin hatten wir noch vor Corona, Anfang 2020 für unseren Landesdelegiertentag reserviert - normale Vorlaufzeiten für derartige Veranstaltungen. Im Ergebnis hat uns das Hotel nach der Absage nur ein brauchbares Zeitfenster für einen Nachholttermin angeboten. Der Landesvorstand wird nunmehr darüber entscheiden, ob dieser Termin am 25./26. April 2022 der neue Termin für den Landesdelegiertentag 2022 wird. Die Veranstaltung selbst planen wir als Hybrid-Veranstaltung, so dass eine digitale Teilnahme möglich sein wird. Die Konsultation eines Rechtsanwalts ergab zudem, dass der Landesdelegiertentag 2021 rechtskonform abgesagt wurde und dass der Landesdelegiertentag 2022 vollständig neu einberufen werden muss. Dazu gehört eine Neubestimmung der Delegierten, das Einreichen oder bestätigen von Anträgen sowie die gesamte satzungskonforme Durchführung. Es gibt also genug zu tun. Packen wir es an!

Schlagwörter
Baden-Württemberg
diesen Inhalt herunterladen: PDF